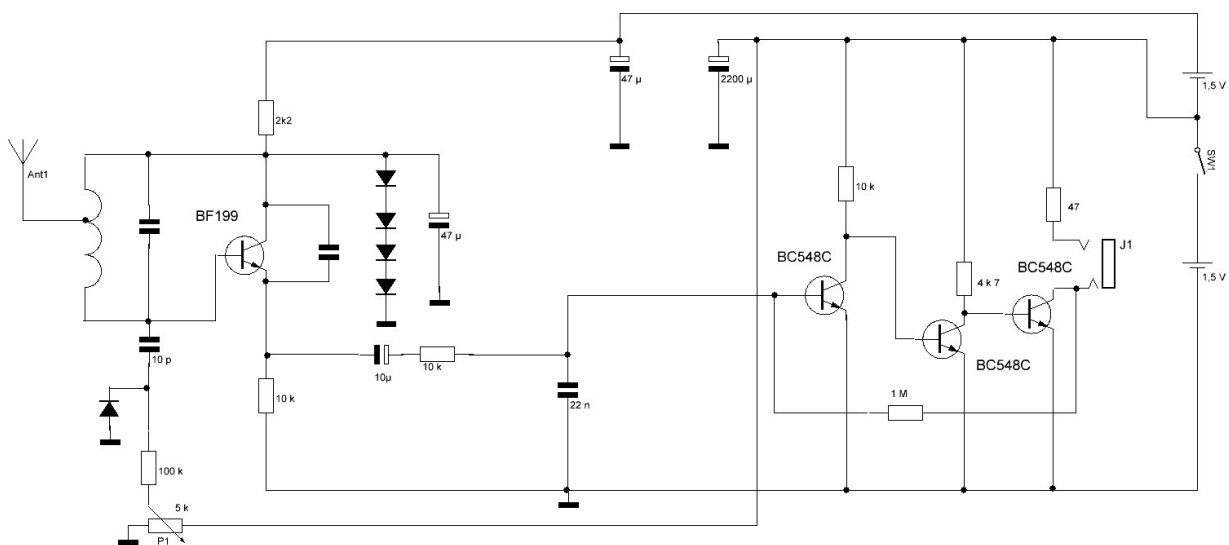


Pendelaudion für den UKW-Empfang

Eigentlich sind solche Schaltungen für den Nachbau durch Grundschüler sehr anspruchsvoll. Die Schwierigkeiten sind für einen unkundigen Bastler manchmal unüberwindbar, wenn die Transistoren nicht anschwingen. Man muss viel zu oft experimentieren, um die Funktion sicherzustellen. Abweichungen von wenigen Millimetern bei der Schwingkreisspule und zu lange Anschlüsse führen unweigerlich zum Scheitern. Gibt man vorgefertigte Teile heraus, kann es gelingen, auch mit einer „Massenproduktion“ die Ziele zu erreichen. Der Aufwand ist im Vergleich zum KW-Audion mit Rückkopplung größer, das Radio kann aber kostengünstiger produziert werden, weil teure Teile wegfallen. Beschränkt man sich auf den Kopfhörerbetrieb, sind die Kosten < 10 €!

Die Schaltung

UKW-Audion mit C-Diodenanstimmung



Wir sehen, dass man zwei Batterien vom Typ AA braucht. Ein teurer Drehkondensator entfällt. Die übrigen Bauelemente sind billig. Bei den relativ hohen Feldstärken in der Rhein-Main-Region hört man zu jeder Zeit mindestens drei Sender.

Erfahrungen

liegen noch nicht vor. Irgendwann werde ich im kleinen Kreis das Radio basteln lassen. Dann wird sich zeigen, ob man es Grundschulern anbieten kann.

DF8ZR; im Februar 2015